



Menschenrechte in Salzburg 02/2026

- **One Billion Rising**
- **GEKKOS geht an den Start**
- **Projektleitung für Inklusionsbotschaft Salzburg (8-10h/Woche)**
- **Ehrenamt bei der HOSI Salzburg**
- **Volontariat unehört! (8h/Woche)**
- **Jetzt Reinhören: Neue Folgen von Zentralquartett**
- **Soforthilfe für internationale Studierende in Not**

One Billion Rising

One Billion Rising ist eine globale Bewegung zur Beendigung von Gewalt an Frauen* und Mädchen*. Der Name bezieht sich auf die Schätzung, dass eine Milliarde Frauen* und Mädchen* Gewalt erfahren. Auch in Salzburg finden dazu 2026 mehrere Veranstaltungen statt: Am 13. Februar 2026 lädt das **Gewaltschutzzentrum Salzburg** zu einem Flashmob durch die Stadt ein, der ab 15:00 Uhr am Mirabellplatz startet. Zusätzlich findet am 14. Februar 2026 eine [One Billion Rising Party](#) in der Lebenswelt Aigen statt, organisiert von **Knackpunkt – Selbstbestimmt Leben** und dem Gewaltschutzzentrum Salzburg. Gemeinsam wird gegessen, getanzt und gesungen, außerdem wird für den [Flashmob zum Weltfrauentag am 7. März am Mozartplatz](#) geprobt. Auch der Austausch darüber, wie Frauen in unserer Gesellschaft leben wollen, ist Teil des Programms.

GEKKOS geht an den Start

[GEKKOS](#), das steht für Gewaltprävention & konstruktive Konfliktkultur in Sozialen Medien. Das digitale Bildungsangebot des **Friedensbüros Salzburg** richtet sich an Fachkräfte aus pädagogischen und zivilgesellschaftlichen Handlungsfeldern und startet am **5. März 2026** in die erste Runde. GEKKOS bietet in **17 Bildungsangeboten** im Online-Afterwork-Format, **immer donnerstags, 16:30 – 18:00 Uhr**, die Möglichkeit der Weiterbildung: Mit praxisorientiertem Wissen, mit der Entwicklung von Handlungskompetenzen zu friedensfördernder Mediennutzung und digitaler Zivilcourage im Zusammenhang von Gewalt- bzw. Extremismusprävention. Mit Auseinandersetzung zu medienbiographischen Hürden und professionellen Haltungsfragen. Wir gehen sozialmedialen Gewaltphänomenen in Lebens- und Arbeitswelten nach, und beschäftigen uns mit Ansätzen gewaltfreier Konfliktkultur bis hin zur Rolle von Content Creating und KI in der pädagogischen Praxis. Alle Infos gibt es [hier](#).

Projektleitung für Inklusionsbotschaft Salzburg (8-10h/Woche)

Seit 2022 wird die Inklusionsbotschaft Salzburg von der Trägerorganisation durchgeführt. Das Projekt ist Teil des Landesaktionsplans MIT-einander und leistet einen wichtigen Beitrag zur Förderung von Inklusion und Teilhabe von Menschen mit Behinderung. Die Trägerorganisation ist die **Katholische Aktion Salzburg**. In dieser Stelle übernimmst du die Gesamtkoordination der

Inklusionsbotschaft Salzburg und sorgst dafür, dass das Projekt organisatorisch und inhaltlich gut läuft. Dazu gehören vor allem:

- Gesamtkoordination und Organisation des Projekts
- Finanzübersicht und administrative Abwicklung
- Planung, Organisation und Durchführung der Einsätze
- Begleitung und Unterstützung der Inklusionsbotschafter:innen
- Erstellung von Projektberichten
- Organisation und Begleitung von Peertreffen und Weiterbildungen

Alle Infos gibt es [hier](#). Lebenslauf und Motivationsschreiben richten Sie bitte an Mag.a Maria Sojer, maria.sojer@eds.at

Ehrenamt bei der HOSI Salzburg

Du möchtest dich ehrenamtlich engagieren und die queere Community in Salzburg unterstützen? Die HOSI Salzburg freut sich über neue freiwillige Helfer*innen. Mach mit - so wie es zu dir passt:

- konkrete Aufgaben statt diffuses „Engagement“
- zeitlich begrenzte Projekte oder laufende Mitarbeit
- Ehrenamtsversicherung
- Fortbildungen & Qualifizierungsmöglichkeiten
- Bestätigung für Lebenslauf und Bewerbungen
- Planbarkeit und Absprachen auf Augenhöhe
- Einblick und aktive Mitgestaltung in der Community-Arbeit
- Einsatzfelder gibt es viele: Pridefestival 2026, HOSI-Fest, Veranstaltungen, Gruppenarbeit, Kultur, Organisation und mehr.
- Weitere Infos: www.hosi.or.at/engagier-dich
- Kontakt: engagier-dich@hosi.or.at

Volontariat unehört! (8h/Woche)

Die Radiofabrik Salzburg vergibt **ab 1. März 2026** ein bis Jahresende befristetes Volontariat bei der Magazinsendung „**unerhört!**– offen & vielschichtig“ (8h/Woche). Das Volontariat bietet viel Gestaltungs- und Entwicklungsfreiräume, Weiterbildungsmöglichkeiten, flexible Dienstzeiten sowie ein Praktikumsentgelt von € **450,08/Monat** (brutto, auf Basis Fair Pay, geringfügig). Volontär*innen unterstützen die unerhört!-Redaktion bei der Produktion von Beiträgen, der Öffentlichkeitsarbeit von unerhört!, bei internen Redaktionsabläufen und übernehmen journalistische Aufgaben beim Salzburger Community Radio. Alle Infos gibt es [hier](#). **Bewerbungen sind bis 9.2.2026 möglich! Bitte schicke deinen Lebenslauf und Motivationsschreiben und ggf. Arbeitsproben per Mail an jobs@radiofabrik.at**

Jetzt Reinhören: Neue Folge von Zentralquartett

Vol. 50: Theaterregisseur, Produzent und Autor **Herbert Gantschacher** im Gespräch mit **Uschi Liebing** und **Günther Marchner** über seine Arbeit zu Musik und Holocaust, Migration und Displaced Persons sowie seine Theaterarbeit mit Gehörlosen und Menschen mit multiplen Beeinträchtigungen (Aufzeichnung vom 1.12.2025).

Soforthilfe für internationale Studierende in Not

Studieren fern der Heimat ist eine große Herausforderung – besonders für internationale Studierende aus Afrika, Asien und Lateinamerika. Wenn plötzlich finanzielle Engpässe auftreten, etwa durch Jobverlust, Krankheit, familiäre Notlagen oder politische Krisen, fehlt oft jede Absicherung.

Die Soforthilfe des Afro-Asiatischen Instituts Salzburg greift genau hier ein: schnell, direkt und unbürokratisch. Sie bietet finanzielle Unterstützung in akuten Notlagen, damit Studierende ihr Leben und Studium fortsetzen können. Doch die Mittel sind knapp – und der Bedarf wächst. Mit deiner Spende ermöglichst du: Überbrückung von Miete und Lebenshaltungskosten, Finanzierung von Studiengebühren und Lernmaterialien, Unterstützung in medizinischen Notlagen. [Link zur Kampagne.](#)

Workshops & Beratung

Knackpunkt - Selbstbestimmt Leben Salzburg

Knackpunkt bietet Unterstützung durch Beraterinnen, die selbst mit einer Behinderung leben und ihre Erfahrungen weitergeben. Die Beratung erfolgt vertraulich und richtet sich nicht nur an Betroffene, sondern auch an Angehörige, Freundinnen und Kolleg:innen. Dieses Angebot steht allen Menschen in Stadt und Land Salzburg zur Verfügung und ist **kostenlos**. Beratungen sind auch außerhalb der regulären Bürozeiten möglich – eine Terminvereinbarung wird empfohlen. **Für Rückfragen oder Terminvereinbarungen können Sie das Team telefonisch erreichen unter den Nummern 0677 614 264 95 oder 0677 631 270 31, jeweils montags und mittwochs von 8 bis 12 Uhr.** Falls niemand erreichbar ist, hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf der Mailbox, und das Team wird sich schnellstmöglich bei Ihnen zurückmelden. **Alternativ können Sie auch eine E-Mail an info@knackpunkt-salzburg.at senden.**

Digitale Erstberatung: Gemeinsam den Zugang zum Recht erleichtern!

Hast du Fragen zu Diskriminierung am Arbeitsplatz, im Wohnbereich oder beim Zugang zu Dienstleistungen? Die **Gleichbehandlungsanwaltschaft** bietet eine **kostenlose digitale Erstberatung** an! Hier erhältst du unkompliziert und vertraulich erste rechtliche Informationen zu deinen Rechten und möglichen nächsten Schritten. Mit dieser österreichweiten Plattform gibt es erstmals eine zentrale Anlaufstelle, die dennoch lokale Informationen bereitstellt. So wird der Zugang zum Recht erleichtert – ganz unabhängig davon, wo man wohnt. [Jetzt ausprobieren.](#)

Workshops von Asyl bis Hate Crime

Die Plattform bietet Workshops in Schulen zu verschiedenen Aspekten von Menschenrechten an. Themen sind auf Basis vom Salzburger Kompass Menschenrechte beispielsweise **Anti-Diskriminierungs-Arbeit, Flucht & Asyl oder Hate Crime**. Dank der Unterstützung der Stadt Salzburg kann ein Teil dieser Workshops **kostenfrei** durchgeführt werden. [Infos und Anmeldungen.](#)

Beratung bei Diskriminierung in Salzburg

Die [Anti-Diskriminierungsstelle in der Stadt Salzburg](#) bietet rechtliche Abklärung sowie Beratung und Begleitung für Menschen, die von Diskriminierung betroffen sind. Erreichbar ist die AD-Stelle zur offenen Beratung persönlich, per Mail oder telefonisch **am Mittwoch von 09.00 bis 12.00 Uhr und am Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr** (0676/8746 6979, office@antidiskriminierung-salzburg.at). Das Angebot ist **kostenfrei**.

Decolonizing Salzburg

Das [AAI Salzburg](#) möchte in Salzburg koloniale und imperiale Vergangenheiten und Kontinuitäten thematisieren, Wissen darüber vernetzen und Impulse für einen Dekolonisierungsprozess geben. Mit einem ersten Round Table Decolonizing Salzburg hat im Juni dieser Prozess begonnen. Daran nahmen viele interessierte Vertreter:innen von universitären und kirchlichen Einrichtungen, NGOs, Einrichtungen der Stadt Salzburg und Museen, sowie weitere Akteur:innen mit Expertise zum Thema teil. Inspiriert vom Handlungswillen der Teilnehmer:innen freuen wir uns diesen Decolonizing Salzburg Prozess vernetzt und gemeinsam weiterzuführen. Informationen zu geplanten Aktivitäten und anstehenden Terminen: maia.loh@aai-salzburg.at

FairMATCHING

Der Verein fairMATCHING bietet vielfältige Beratungsangebote für **Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund, insbesondere in den Bereichen Arbeitsvermittlung und Empowerment**. Zudem organisiert fairMATCHING regelmäßig Veranstaltungen zu Themen wie Ausbildung und Arbeitsmarktintegration. Ein zusätzliches Angebot ist die **kostenlose psychosoziale Beratung**, die in einer vertraulichen und druckfreien Atmosphäre stattfindet – für alle, die ein bisschen oder mehr Deutsch sprechen. Für detaillierte Informationen zu aktuellen Angeboten und Veranstaltungen besuchen Sie bitte die Website von [fairMATCHING.](#)

Selbstbewusst für Institutionen – Unterstützung für Ihre Arbeit

Die Fachstelle [Selbstbewusst](#) bietet Institutionen wertvolle Unterstützung in den Bereichen Gewaltprävention, Sexualpädagogik und Kinderschutz. Sie helfen bei der Erstellung von Kinderschutzkonzepten, bieten Teamfortbildungen und unterstützen mit Lehrgängen für Kinderschutzbeauftragte. Für mehr Infos und Angebote besuchen Sie [Selbstbewusst für Institutionen](#).

Nachbarschaftskonflikte

In einem Gespräch können Betroffene ihre Probleme schildern und sich Tipps von den „Konfliktprofis“ für mögliche Lösungsschritte zu holen. Die Mediator:innen unterliegen der Verschwiegenheitspflicht, dem Datenschutz und beraten auf Wunsch auch anonym.

 **Info und Anmeldung: Homepage der Stadt Salzburg, Team Vielfalt, Telefon 0662 8072-2046, E-Mail: vielfalt@stadt-salzburg.at**

Tipps und Termine

Wenn du Angst, hast nimmst du dein Herz in den Mund und lächelst – Filmabend und Gespräch

Anna wechselt mit 12 Jahren von der Mittelschule aufs Gymnasium. Die Kinder in der neuen Schule sind aus einer ganz anderen sozialen Schicht. Anna beginnt, sich für ihre Herkunft und ihre gehörlose Mutter zu schämen. Während sie sich zuhause um ihre Mutter kümmert, findet sie schließlich doch noch eine Verbündete in ihrer Klasse. Anschließend Gespräch mit Schauspielerin **Mariya Menner**, **Reinhard Aichhorn** vom Gehörlosenverband Salzburg und dem Behindertenbeauftragten **Peter Ebner**. Der Film und das Gespräch werden auf Deutsch und in Gebärdensprache präsentiert. Dieser Abend wird von [Team Vielfalt](#) veranstaltet. Karten können im DAS KINO reserviert werden.

 **Montag, 09. Februar, 2026**

 **19:00 Uhr**

 **DAS KINO, Giselakai 11**

trans*-Eltern Infoveranstaltung

“Es ist normal Ängste zu haben – eure bedingungslose Liebe macht den Unterschied und gibt uns Sicherheit!” Alle Interessierten sind herzlich eingeladen zur trans-Eltern-Infoveranstaltung bei der [HOSI Salzburg](#) mit Gruppenleiterin Regina Hingsamer und Anton Cornelia Wittmann (trans*Berater*in, Projektleitung „queer durchs Land“).

 **10. Februar**

 **18:00 - 21:00**

 **HOSI Salzburg – Franz-Josef-Straße 22**

 **Kontaktadresse für Infos: Eltern@hosi.or.at bzw. office@hosi.or.at**

Queerer Filmabend – „Honey don’t“

Dieser Autounfall, bei dem eine Frau stirbt, war kein einfacher Unfall – das jedenfalls glaubt Honey O’Donahue (Margaret Qualley), die als Privatdetektivin im sonst eher weniger aufregenden Bakersfield am Südende des kalifornischen San Fernando Valleys arbeitet. Bei ihren Ermittlungen gerät sie schließlich an eine Sekte, an deren Spitze Reverend Drew (Chris Evans) steht. Immer an Honey’s Seite ist ihre treue Assistentin Spider (Gabby Beans). Während es zu immer mehr Todesfällen unter mysteriösen Umständen kommt, kreuzen sich die Wege von Honey und Gabby auch immer öfter mit denen der beiden Ermittler*innen Marty Metakawich (Charlie Day) und MG Falcone (Aubrey Plaza). Aber Honey denkt erst mal gar nicht an Zusammenarbeit. Der Filmabend wurde von der [HOSI Salzburg](#) organisiert.

 **10. Februar**

 **19:30 - 22:00**

 **DAS KINO, Giselakai 11**

Periodenservicestelle

Holen Sie sich bei Frau & Arbeit kostenlos Binden und Tampons
Menstruationsartikel sind eine Notwendigkeit, die nicht eingespart werden kann.
Viele Frauen* und Mädchen* nehmen während der Regel nur eingeschränkt am gesellschaftlichen Leben teil, weil sie sich die Hygieneartikel nicht leisten können. [Frau & Arbeit](#) stellt kostenlos Tampons und Binden zur Verfügung.
Diese Initiative wurde von der Stadt Salzburg initiiert und gefördert.



Frau und Arbeit, Sterneckstraße 31, 3. Stock.



Kontakt: +43 662 88 07 23-10, info@frau-und-arbeit.at

HOSI Generationentreff

Der erste Generationentreff findet am 12.02.2026 von 10 bis 13 Uhr statt und lädt Menschen jeden Alters zu Begegnung, Austausch und neuen Kontakten ein. Bei Kaffee, Tee und einem Imbiss können Besucher gemeinsam überlegen, was an den Donnerstagen gemacht werden kann/soll. (Z.B. an gemeinsamen Spielen teilnehmen, ins Gespräch kommen, kreativ Imbisse zubereiten oder am Laptop arbeiten bzw. lernen Veranstaltungen publizieren oder gestalten– Kinder sind ausdrücklich willkommen). Ziel ist ein offenes, wertschätzendes Miteinander unabhängig von Parteizugehörigkeit oder Religion sowie das Knüpfen von Kontakten für kulturelle und andere gemeinsame Unternehmungen.



Donnerstag, 12. Februar, 2026



10:00 - 13:00 Uhr



HOSI Salzburg – Franz-Josef-Straße 22

One Billion Rising Salzburg – Flashmob durch die Stadt

Am 13. Februar 2026 findet in Salzburg wieder One Billion Rising statt, eine weltweite Aktion gegen Gewalt an Frauen* und Mädchen*. Mit einem Flashmob und einer gemeinsamen Route durch die Innenstadt wird ein starkes öffentliches Zeichen gesetzt. Sei dabei und mach mit!



13. Februar, 2026



ab 15:00 Uhr



Start am Mirabellplatz, Salzburg

Familiencafé Itzling

Ohne Anmeldung, kommt einfach vorbei! Es gibt Platz für Familien und Kinder, um gemeinsam Kaffee zu trinken, während die Kinder spielen. Ein offener Raum für Familien und Kinder mit Spielmöglichkeiten, Platz zum Krabbeln und für Austausch und Kennenlernen bei Kaffee & Tee. Bei Schönwetter wird die Terrasse benutzt! Das Familiencafé ist ein Treffpunkt im Stadtteil. Das Angebot wird von der Stadtteil:KULTUR Itzling organisiert.



Jeweils Dienstag, 13.1.2026, 27.1.2026



15:00 – 17:00 Uhr



ABZ – Haus der Möglichkeiten, Kirchenstraße 34, Salzburg-Itzling



nähere Infos gerne bei Stadtteil:KULTUR Itzling, 0676 8746 6725, auch über WhatsApp

Sprachcafe: Miteinander Deutsch Lernen

Es gibt [kostenlose Hilfe](#), um Deutsch in einer freundlichen und einfachen Umgebung zu lernen und zu üben. Das Angebot ist kein offizieller Deutschkurs, kann aber helfen, im Alltag und bei der Arbeit sicherer zu werden.

Die Hilfe kommt von Betriebsseelsorger:innen, die sich für faire Löhne, gute Arbeitsbedingungen und gute Arbeitsplätze einsetzen. Ziel ist es, Menschen zu unterstützen und ihnen das Leben im Beruf und Alltag zu erleichtern.



Freitag, 13.02.2026, 27.02.2026



15:30 – 16:30 Uhr



ABZ – Haus der Möglichkeiten, Kirchenstraße 34, Salzburg-Itzling

One Billion Rising Party

Im Rahmen von One Billion Rising findet am **14. Februar 2026** die One Billion Rising Party in der Lebenswelt Aigen statt. Die Veranstaltung wird von

Knackpunkt und dem [Gewalt-Schutz-Zentrum](#) organisiert. Gemeinsam wird gegessen, getanzt und gesungen, außerdem wird für den [Flashmob zum Weltfrauentag am 7. März am Mozartplatz](#) geprobt. Auch der Austausch darüber, wie Frauen in unserer Gesellschaft leben wollen, ist Teil des Programms. Bitte eigene Jause mitbringen, Kaffee und Getränke werden bereitgestellt. Alle Infos gibt es [hier](#).

 **14. Februar 2026**

 **12:00 bis 16:00 Uhr**

 **Lebenswelt Aigen, Olivierstraße 10, 5026 Salzburg-Aigen**

 **Anmeldung bis 12. Februar 2026: stadlersonja@drei.at**

Café der Kulturen: Begegnung und Kulturaustausch

[Das Café der Kulturen](#) lädt jeden ersten und dritten Freitag im Monat zu interkulturellem Austausch, gemeinsamen Aktivitäten und geselligem Beisammensein ein. An diesem Termin wird außerdem die neue Ausstellung mit Fotografien von **Michael Lackner** eröffnet: „**Eindrücke aus Afghanistan**“.

 **Freitag, 20.02.2026, 23.01.2026**

 **16:00 – 18:00 Uhr**

 **ABZ – Haus der Möglichkeiten, Kirchenstraße 34, Salzburg-Itzling**

 **Kontakt: abz@eds.at oder 0676 8746 6659**

Begegnungscafé

Einfach vorbeikommen, freundliche Menschen treffen und gemeinsam Kaffee trinken. In entspannter Atmosphäre ist Raum für Gespräche über dies und jenes. Je nach Laune wird gebastelt, gesungen oder kreativ ausprobiert, ganz ohne Verpflichtungen. Das Angebot ist **kostenlos** und offen für alle, die Lust auf Begegnung, Austausch und ein gemütliches Beisammensein haben.

 **Jeden Mittwoch**

 **10:00 - 12:00 Uhr**

 **ABZ – Haus der Möglichkeiten, Kirchenstraße 34, Salzburg-Itzling**

 **Kontakt: abz@eds.at oder 0676 8746 6659**

Die Sendung der HOSI-Salzburg

Queer Voices ist die Radiosendung der [HOSI Salzburg](#), bei der Stimmen aus der queeren Community zu Wort kommen. Wir blicken unter die Oberfläche, schauen über den Tellerrand und wechseln die Perspektiven. Im Zentrum stehen die Erfahrungen von lesbischen, schwulen, bisexuellen, trans*, inter*, queeren und asexuellen – kurz: LGBTIQA* – Menschen. **Du willst ein Thema einbringen? Dann melde dich bei uns!** Wir suchen wortstarke Diskutant*innen, Aktivist*innen mit Meinung und queere Expert*innen – oder einfach: Menschen, die etwas zu sagen haben. Für mehr Sichtbarkeit und Vielfalt!

 **Freitag, 27. Februar, 2026**

 **20:00 – 21:30 Uhr**

(Jeden 4. Freitag im Monat ab 20:00 Uhr. WH am 2. Mittwoch ab 17:30 Uhr)

Kontakt: office@hosi.or.at

Fruits Of Solidarity Bestellkampagne 2026

Die Fruits of Solidarity Bestellkampagne 2026 läuft noch bis zum 28. Februar 2026! Bei dieser solidarischen Direktbestellung kannst du mediterrane Produkte wie Olivenöl, Oliven, Kräuter, Bergtee, Feigen, Rosinen und mehr direkt quasi vom Feld bestellen. Durch die gebündelte Direktbestellung werden Transportwege optimiert und die Umwelt geschont. Gleichzeitig werden Lager- und Logistikkosten minimiert, um faire Preise zu sichern. Das System ermöglicht es außerdem, kleinen Betrieben die Ernte möglichst vollständig abzunehmen und rasch zu bezahlen. So erhalten auch soziale Projekte in Griechenland durch verbindliche Unterstützung mehr Planungssicherheit. Dieses Modell verbindet ökonomische Effizienz mit Solidarität und Nachhaltigkeit und zeigt ganz konkret, wie Wirtschaft auch anders funktionieren kann. Alle Infos gibt es [hier](#).

 **Bestellzeitraum: bis 28. Februar 2026, 23:59 Uhr**

 **Bestellung: online über den Webshop von Fruits of Solidarity**

 **Abholung in Salzburg:** voraussichtlich ab Mitte April im **Elisabethstraße 11, 5020 Salzburg**

Friedenssicherung ohne Militarisierung?

Wenn aktuell mit dem Ziel Friedenssicherung aufgerüstet wird, ist es wichtig, differenzierte Perspektiven auf komplexe Herausforderungen in die öffentliche Diskussion zu bringen. Denn Ergebnisse der Friedens- und Konfliktforschung machen deutlich: Frieden wurde nicht durch Aufrüstung, sondern durch verschiedene Maßnahmen wie internationale Zusammenarbeit, Abrüstung und zivile Konfliktbearbeitung erreicht. Nach einem Input von **Juliana Krohn**, Friedensforscherin, Trainerin und Mediatorin in Ausbildung, über Alternativen zu Militarisierung gibt es Raum für Fragen und Austausch. Eine Veranstaltung des **Afro-Asiatischen Instituts Salzburg** in Kooperation mit dem **Friedensbüro Salzburg**



Donnerstag, 5. März 2026



18:00 Uhr



Friedensbüro Salzburg, Lasserstraße 30, 5020 Salzburg



Anmeldung: office@aai-salzburg.at

Apropos. Menschenrechte und Region, nicht vergessen im Februar wieder Apropos zu lesen.

Wer ein regionales menschenrechtliches Thema, Information oder eine Veranstaltung in den Newsletter einbringen möchte, gerne mit kurzer Beschreibung unter office@menschenrechte-salzburg.at melden.

Mehr Informationen »

Plattform für Menschenrechte

c/o Kirche und Arbeitswelt

Kirchenstraße 34, A-5020 Salzburg

+43 676 3611 232, office@menschenrechte-salzburg.at

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} gesendet.

Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.

Bürozeiten: Antwort innerhalb einer Woche.

Spendenkonto: Volksbank Salzburg, IBAN AT60 4501 0000 0810 3293.

[Im Browser öffnen](#) | [Abbestellen](#) | [Impressum](#) | [Datenschutz](#)

